



yellow press

Die Meisterschaftszeitung der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften 2017 in Willingen

Essenszeiten

07:00 - 09:30 Frühstück
12:00 - 14:30 Mittagessen
18:00 - 20:30 Abendessen

HEUTE

Abendessen ab 17:30 Uhr

Anwesenheitspflicht!

... bei der Infoveranstaltung zum Ehrenkodex der Deutschen Schachjugend, gilt für alle offiziellen Landesvertreter (Delegationsleiter, Trainer, Betreuer)

**Sonntag, 8:45 Uhr
Hall of Conference**

Wichtige Tagesinfos

17:30 Regelkunde (Raum KR4)
18:00 Doping-Info (Raum KR3)
19:30 ****Offizielle Eröffnung**** (HoC)
20:30 Foto aller Teilnehmer (Lichthof)
danach Delegationsleitersitzung
(Raum K4 - hinter Hotelrezeption)



In der Hall of Conference (Titelbild) findet die Eröffnungsveranstaltung statt

Willkommen in Willingen

Schon wieder ist ein Jahr vorbei, die DEM 2017 beginnt und wir begrüßen euch ganz herzlich hier in Willingen. Eine aufregende Woche voller Schach liegt vor zahlreichen Spielern, Trainern, Eltern, Geschwistern, Fans und dem Orga-Team, welches sich schon sehr auf euch freut. Auch neben den Brettern ist in diesem Jahr einiges geboten. Wir wünschen euch und uns eine tolle Zeit in Willingen und eine faire und spannende Meisterschaft!



Familienmeisterschaft

Samstag, 10.06.2017, ab 13.00,
7 Runden à 15 Minuten,
viele Preise, Pokal für den
Willinger Familienmeister 2017,
Zweiermannschaften
(beide Spieler aus einer Familie)



Ein Blick in den Spielsaal (Convention Center)

Editorial

Pwede na? (=Können wir jetzt starten?)

Wir heißen euch, liebe Eltern, Trainer, Betreuer und natürlich vor allem euch, liebe Teilnehmer, herzlich willkommen in Willingen und freuen uns sehr darauf, diese DEM-Woche mit euch zu erleben! Auch in diesem Jahr könnt ihr euch auf eine tolle Woche gefasst machen - Euch begleitet dabei die „yellow press“ – diese Meisterschaftszeitung, die nicht nur vom Geschehen an den Schachbrettern sondern auch von allem darum herum berichtet wird.

Es erwarten euch brandaktuelle Informationen, Geschichten und Gerüchte, Berichte, knifflige Rätsel, Grüße von daheim, der aktuelle Tagesplan, spannende Interviews, erschütternde Skandale und vieles, vieles mehr. Kurzum: Ihr solltet unter keinen Umständen eine Ausgabe verpassen.

Ihr bekommt die „yellow press“ beim Frühstück - Spätaufsteher können sich das Magazin beim Infopoint, beim DEM-Shop oder im Freizeitbüro abholen. Wir wünschen euch viel Spaß in Willingen und eine tolle Meisterschaft!

Eure „yellow press“ - Redaktion

Grußwort

Liebe Jugendliche, liebe Eltern, liebe Betreuer,

der 20.05.2016 ist mir noch als gestriger Tag vor Augen. Tatsächlich ist es nun aber schon über ein Jahr her, dass die Deutsche Meisterschaft 2016 mit einer tollen Siegerehrung beendet wurde. Heute darf ich euch schon wieder am schachlichen Pilgerort Willingen begrüßen, der auch noch drei weitere Jahre Heimat unserer Deutschen Jugendmeisterschaft sein wird.

Besonders begrüßen möchte ich die russische Delegation aus der Universität RSSU in Moskau, die dieses Jahr auf unserer deutschen Meisterschaft zu Gast ist und sich mit den Teilnehmern in der U25 A messen und dabei unsere Meisterschaft kennenlernen wird.

Ein weiterer Gruß geht an unsere Minions, die dieses Jahr unser DEM Thema sind. Zu Hause sind sie natürlich insbesondere beim KiKa Turnier, das wieder reichlich besetzt ist und die Vielfältigkeit dieser Meisterschaft zeigt. Von den Jüngsten, über die offiziellen Meisterschaften bis hin zum Dabei Cup und der Familienmeisterschaft haben wir wieder ein großes Schachprogramm aufgestellt, welches wieder mit einem breiten Freizeitprogramm unterstützt wird.

Um ein solches Programm und Turnier auf die Beine zu stellen, sind auch dieses Jahr wieder viele Hände und Köpfe nötig. Ein großer Dank gilt daher dem Sauerland Stern Hotel, das uns mit seinem Team hier beste Voraussetzungen und Unterstützung liefert. Ebenso wäre es ohne das 50köpfige DSJ Team



nicht zu stemmen. Zuletzt gilt der Dank aber natürlich auch euch, die ihr immer wieder begeistert kommt, um eure Meisterschaft zu spielen. Denn eure Begeisterung ist unsere größte Motivation.

Auch in diesem Jahr sind wir uns sicher, dass das Thema Fair Play wieder so groß geschrieben wird, wie in den letzten Jahren. Auch das Thema Prävention ist uns natürlich wichtig, so dass wir in diesem Jahr zur Vorbeugung mit Eric Tietz und Hanna Marie Klek zwei Ansprechpartner für dieses Thema haben, die euch jederzeit zur Verfügung stehen.

Ich drücke euch nun allen die Daumen, dass ihr eure sportlichen Ziele erreicht oder gar übertrefft und bin gespannt, wer es in diesem Jahr auf die Bühne der Siegerehrung schafft. Aber auch die, die es nicht auf die Bühne schaffen, werden bestimmt wieder eine Woche mit jeder Menge Spaß in Willingen erleben.

Viel Erfolg und Spaß wünscht
Malte Ibs,
Vorsitzender Deutsche Schachjugend

Vorläufiger Zeitplan

Tag	U10, U12	U14, U16, U18, offene DJM U25
Samstag, 03.06.	Anreise bis 17:30 Uhr	Anreise bis 17:30 Uhr
		Zentrale Regelkunde (17:30 -18:30)
		U18/U18w Info Dopingkontrolle (18:00)
	nach dem Abendessen: ab 19:30 Uhr offizielle Eröffnungsfeier für alle	
Sonntag, 04.06.	1.+ 2. Runde (8:30 Uhr + 15:30 Uhr)	1.+ 2. Runde (8:30 Uhr + 15:30 Uhr)
Montag, 05.06.	3.+ 4. Runde (9:00 Uhr + 14:30 Uhr)	3. Runde (14:30 Uhr)
Dienstag, 06.06.	5. Runde (8:30 Uhr)	4. + 5. Runde (8:30 Uhr + 15:30 Uhr)
Mittwoch, 07.06.	6. + 7. Runde (9:00 Uhr + 14:30 Uhr)	6. Runde (14:30 Uhr)
Donnerstag, 08.06.	8. Runde (9:00 Uhr)	7. Runde (9:00 Uhr)
Freitag, 09.06.	9. + 10. Runde (9:00 Uhr + 14:30 Uhr)	8. Runde (9:00 Uhr)
Samstag, 10.06.	11. Runde (9:00 Uhr)	9. Runde (9:00 Uhr)
	ca. 19:00 Uhr Siegerehrung für alle Altersklassen	
Sonntag, 11.06.	Abreise	

Turnierregeln für die DEM 2017

Die DEM ist ein Spitzenschach-Turnier – aber eben eines für Kinder und Jugendliche. Deshalb werden im Zweifel auch die Turnierregeln kinder- und jugendgerecht ausgelegt: Nach der Spielordnung der DSJ sind Abweichungen von den für die Erwachsenen geltenden Regeln im Sinne einer kinder- und jugendgemäßen Handhabung möglich, wenn sie vorher im Rahmen der Ausschreibung oder eines Aushangs vor Ort angekündigt waren.

„Der Schiedsrichter berücksichtigt bei der Anwendung der FIDE-Regeln den Entwicklungsstand des Spielers und kann in begründeten Ausnahmefällen im Sinne einer altersgemäßen Handhabung von einzelnen Regeln abweichende Entscheidungen treffen.“

Bei Regelverstößen sind deswegen in Einzelfällen großzügigere Handhabungen der FIDE-Regeln möglich, etwa wenn eine Remisreklamation zwar berechtigt ist, aber der Spieler nicht alle Formalien einhält. Auch bei der Anzahl der regelwidrigen Züge sind wir so weniger streng als die neuesten FIDE-Regeln: Auf der DEM verliert nicht zwangsläufig bereits der zweite unmögliche Zug.

Handys und andere elektronische Kommunikationsgeräte dürfen nicht in das Turnierareal mitgenommen werden und sollten im Zimmer oder beim Betreuer bleiben. Sollte trotzdem ein Handy klingeln gilt: Im Grundsatz führt das Handyklingeln – unabhängig davon, welche technische Funktion dafür verantwortlich ist – zum Partieverlust. Mildere Sanktionen sind

bei jungen Spielern möglich und richten sich nach den genauen Umständen.



Ab der Altersklasse U14 gehen wir jedoch davon aus, dass alle Teilnehmer einer Deutschen Meisterschaft über die Formalitäten Bescheid wissen. Um dir die genauen Abläufe etwa bei einer Remisreklamation noch einmal ins Gedächtnis zu rufen, bieten wir heute um 17:30 in der Hall of Conference für alle Spieler einen Auffrischkurs der FIDE-Regeln an.

Nur mit Ausweis in den Turniersaal!

Auch in diesem Jahr habt ihr bei der Anmeldung wieder kleine Namensschilder bekommen, mit denen ihr euch als Spieler, Delegationsleiter, Trainer oder Mitreisender auszeichnen könnt. Warum das wichtig ist? Nur mit eurem Ausweis erhaltet ihr auch Zutritt zum Turniersaal. So wollen wir gewährleisten, dass keine Unbefugten in den Spielsaal gelangen und für Störungen sorgen. Doch natürlich wollen wir keine interessierten Zuschauer ausschließen. Diese können am Infopoint (vor dem Spielsaal) gegen ein Pfand einen Besucherausweis erhalten. Besonders wichtig ist der Spielerausweis auch für die kiezfreie Zeit. Um die Schützlinge eine halbe Stunde unter sich zu lassen, werden nach fünfzehn Minuten alle Eltern und Trainer aus dem Turniersaal gebeten – und damit in diesem Wisch nicht gleich der ein oder andere Spieler mit hinausschwappt, sollte jeder immer das Namensschildchen tragen. Wie in den Vorjahren weiten wir in der Schlussrunde die kiezfreie Zeit aus: In der 9. bzw. 11. Runde sind Zuschauer nur in der ersten Stunde zugelassen.

Null Toleranz fürs Zuspätkommen

Seit fünf Jahren spielt die DSJ ihre Meisterschaften ohne Karenzzeit aus. Zu einem fairen Wettkampf gehört schließlich auch das pünktliche Erscheinen zum Spielbeginn! Solltest du jedoch einmal nicht rechtzeitig kommen, so hast du deine Partie nicht gleich verloren. Vielmehr erhält jeder Spieler, der nach der Erklärung des Schiedsrichters, die Runde sei eröffnet, im Spielbereich eintrifft, eine Zeitstrafe von 15 Minuten – zusätzlich zu seiner ohnehin bereits verstrichenen Zeit. Ab dem zweiten Mal Zuspätkommen hast du die jeweilige Partie aber auch verloren.

Die Regelung bedeutet nun aber nicht, dass jeder Spieler einen einmaligen Freifahrtsschein hat: Grundsätzlich hat jeder Spieler, der mehr als 15 Minuten nach Spielbeginn im Spielbereich erscheint, seine Partie verloren!

Die Schiedsrichter werden genau auf die Einhaltung der Regel achten und nur dann nicht auf Zeitstrafe oder Partieverlust entscheiden, wenn der Spieler seine Verspätung nicht zu verantworten hat, etwa wenn er stürzt und verarztet werden muss oder wenn der Fahrstuhl stecken bleibt. Längere Wartezeiten vor dem Fahrstuhl hingegen sind keine Entschuldigung; gleiches gilt für Schlangen am Buffet, stumme Wecker und so weiter.

Schenke der Regelung die nötige Beachtung und berücksichtige insbesondere, **dass die Runden morgens wie nachmittags zu unterschiedlichen Zeiten beginnen!**

Schiedsrichter

Bei allen Fragen zum Turnier könnt Ihr Euch an die Schiedsrichter wenden. Sie sind für den korrekten Ablauf in ihrem jeweiligen Spielbereich verantwortlich, überwachen die Einhaltung der Spielregeln und stellen gute Spielbedingungen sicher. Gebt ihnen bitte die unterschriebenen Partieformulare mit den Ergebnissen ab. Kontrolliert bei der Unterschrift bitte das Ergebnis und achtet darauf, dass die Züge vollständig sind. Daneben gibt es in diesem Jahr kleine Ergebniszettel, die in die dafür vorgesehenen Boxen zu legen sind. So gelangen eure Ergebnisse noch schneller ins Internet.

Die Auslosung erfolgt durch den Sportlichen Gesamtleiter Falco Nogatz oder durch seine Stellvertreterin Kristin Wodzinski.

Verfahren bei Einsprüchen, Protesten, Berufungen

Einsprüche gegen Entscheidungen eines Hilfschiedsrichters sind umgehend an den Schiedsrichter der jeweiligen Altersklasse zu richten. Proteste gegen Entscheidungen eines Schiedsrichters müssen spätestens eine Stunde nach Beendigung der letzten Partie der jeweiligen Runde der betreffenden Meisterschaft schriftlich beim Sportlichen Gesamtleiter eingereicht werden. Ist dieser nicht erreichbar, können die Proteste auch bei seiner Stellvertreterin abgegeben werden.

Berufungen gegen deren Entscheidung sind innerhalb einer Stunde nach Beendigung der letzten Partie der jeweiligen Runde schriftlich beim Turnierschiedsgericht möglich; gleichzeitig ist eine Protestgebühr in Höhe von 75 € fällig (wird bei Erfolg erstattet).

Das Turnierschiedsgericht besteht aus drei Personen und zwei Ersatzleuten. Sollte eine Person verhindert oder befangen sein (da gegen eine Entscheidung protestiert wird, die einen Spieler aus ihrem Landesverband betrifft o.ä.), so rückt einer der Ersatzleute in das entscheidende Gremium. Die Wahl erfolgt beim ersten Treffen der Delegationsleiter.

Paarungen

Die Paarungen werden beim Aushang mit einem Zeitstempel versehen. Innerhalb von 15 Minuten kann es dann noch zu Korrekturen kommen, etwa weil ein Partieergebnis falsch erfasst wurde. Nur in absoluten Ausnahmefällen kommt es noch später zu Korrekturen - dann werden die Delegationsleiter jedoch vom Sportlichen Gesamtleiter darüber informiert.

Ausgelost wird für alle Meisterschaften nach dem Datenbestand der DWZ vom 31.05.2017.

Kein Remis vor dem 21. Zug – die Sofia-Regel

Bei den Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften sollen die Titel und Platzierungen ausgespielt werden. Die Betonung liegt dabei auf gespielt, es ist nicht Sinn der Sache, dass zwei Spieler ohne Kampf auf dem Brett die Punkte teilen. Daher spielen wir auch dieses Jahr mit der sogenannten Sofia-Regel: Remisangebote sind erst nach dem 20. Zug von Schwarz erlaubt.

Diese Regel gilt für alle Altersklassen und auch für die offenen Turniere.

Turniermodus

U10, U12

- 11 Runden Schweizer System in je zwei Gruppen (offen und weiblich).
- Bedenkzeit 75 Minuten für 40 Züge, danach zusätzliche 15 Minuten für die restlichen Züge, bei zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.
- Feinwertungen: Buchholz mit Streichwertung, verfeinerte Buchholz mit Streichwertung, Siegwertung, Startrangliste.

Offene Deutsche Juniorenmeisterschaft U25

- 9 Runden Schweizer System nach dem Baku Beschleunigten System.
- Bedenkzeit 90 Minuten für 40 Züge, danach zusätzliche 30 Minuten für die restlichen Züge, bei zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.
- Feinwertungen: Buchholz mit Streichwertung, verfeinerte Buchholz mit Streichwertung, Siegwertung, Startrangliste.

U14, U16, U18

- 9 Runden Schweizer System in je zwei Gruppen (offen und weiblich).
- Bedenkzeit 90 Minuten für 40 Züge, danach zusätzliche 30 Minuten für die restlichen Züge, bei zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.
- Feinwertungen: Buchholz mit Streichwertung, verfeinerte Buchholz mit Streichwertung, Siegwertung, Startrangliste.



Der Dabei-Cup wird in diesem Jahr wieder stattfinden und wird von Malte Ibs geleitet. Die Ausschreibung dazu findet sich auf der DEM-Website. Spielsaal ist der KR27.

Mit virtuellen Punkten zu den ODJM-Paarungen

Es war nur ein Halbsatz in der Ausschreibung zur ODJM U25, doch der wird in der ersten Turnierhälfte wohl für das ein oder andere fragende Gesicht sorgen: „Es wird das Baku Beschleunigte System angewendet.“ Doch was bedeutet das eigentlich?

Zuerst einmal: Von einem beschleunigten System spricht man immer dann, wenn die traditionelle Paarungsermittlung so modifiziert wird, dass schneller Spieler mit ähnlichen Spielstärken aufeinander treffen. Am deutlichsten wird dies in den ersten Runden eines Turniers, wo normalerweise die erste Hälfte der Setzliste gegen die zweite spielt. Bei im Schnitt 400 DWZ Differenz an jedem Brett der ODJM-A sind die Partien meist jedoch wenig attraktiv und die Ergebnisse vorhersehbar.

Der Weltschachbund FIDE hat sich daher mit Alternativen beschäftigt und im September eine Auslosungsvariante beschlossen, die sich das „Baku Beschleunigte System“ nennt. Es baut auf dem traditionellen Schweizer System auf, gibt den Spielern der oberen Setzlistenhälfte jedoch virtuelle Zusatzpunkte, damit diese früher aufeinander treffen. In den ersten drei Runden erhalten diese Spieler einen ganzen virtuellen Punkt, in der 4. und 5. Runde wird er auf einen halben Punkt reduziert. In den Runden 6 bis 9 wird



die Paarungsermittlung dann ganz normal, ohne virtuelle Punkte vorgenommen. In der Tabelle werden diese Zusatzpunkte nicht aufgeführt, sondern einzig zum Bilden der Paarungen herangezogen. Das zum Auslosen verwendete Swiss-Chess beherrscht dieses System, da den Spielern dort manuell Sonderpunkte zugewiesen werden können, die nach der o.g. Form im Turnierverlauf angepasst werden müssen.

Die FIDE hat in Simulationen sehr gute Ergebnisse erzielt und das System schließlich im FIDE-Handbuch unter C.04.5 beschrieben. In Deutschland wenden wir es als erste an. Und so werden sich alle erst noch gewöhnen müssen an Paarungen, die auf den ersten Blick komisch erscheinen. Dass Spieler mit unterschiedlichen realen Punktzahlen gegeneinander antreten, wird in den Anfangsrunden jedenfalls eher die Regel als die Ausnahme.

Die Gesamtleitung

Die drei Gesamtleiter agieren viel im Hintergrund und sind für den organisatorischen Ablauf der DEM zuständig. Sie kümmern sich um die Kommunikation mit dem Hotel sowie den Delegationsleitern, die Planung von Eröffnung und Siegerehrung und überwachen zahlreiche Details. Bei organisatorischen Fragen und Problemen könnt ihr euch an Jörg Schulz, Gabriele Häcker oder Malte Ibs wenden.

Die Schiedsrichter

In den beiden Turniersälen kümmern sich in diesem Jahr 16 Personen um den reibungslosen Ablauf. Unter der Leitung von Turnierdirektor Falco Nogatz teilen sich die Schiedsrichter auf die einzelnen Altersklassen auf, wo sie sich um die Spieler, Partien und Fair Play kümmern.



Das Technik-Team

Damit eure Familien und Freunde auch von daheim aus eure Partien verfolgen können, sorgt das zweiköpfige Technik-Team für die Liveübertragung. Außerdem kümmern sie sich um den Internetzugang der Teilnehmer und des Organisationsteams.

Das Bulletin-Team

Ohne das Bulletin-Team wäre eine Analyse der DEM-Partien nicht möglich. Denn die fünf „Herrscher der Züge“ spielen eure gesamten Partien nach, erfassen sie auf diese Weise und stellen sie euch schon kurz nach Rundenende zur Verfügung. Der Ansprechpartner Markus Semmel steht euch für Fragen zur Verfügung.



Das Freizeitteam

Wenn die Schachpartie sehr anstrengend war, kümmert sich auch in diesem Jahr wieder das Freizeitteam um Katrin Häcker um eure Erholung. Das fünfköpfige Team hat euch Gesellschaftsspiele mitgebracht und sorgt mit einem umfangreichen Sport- und Ausflugsprogramm für Ausgleich. Ihr könnt jederzeit dort vorbeischaun, das Freizeitteam hat immer einen tollen Vorschlag parat!

Zeitung & Öffentlichkeitsarbeit

Unter der Leitung von Sonja Klotz kümmern sich elf Personen um die Meisterschaftszeitung, den Internetauftritt www.dem2017.de, Facebook & Twitter, die tägliche Fernsehsendung „Chessy TV“ und vieles mehr.

Damit auch Fans in ganz Deutschland etwas von diesem tollen Event mitbekommen, beliefert die Redaktion bundesweit Regionalzeitungen, Radiosender, Online-Redaktionen und Schachportale im Internet mit aktuellen Informationen, Berichten und Fotos.

Das Kika-Team

„Kika – Kinder können’s auch!“ Zur zehnten Auflage des Kika-Turniers begrüßt das Kika-Team auch in diesem Jahr wieder zahlreiche kleine Schachfans aus ganz Deutschland. In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema „Minions“, ein passendes kindgerechtes Freizeitprogramm haben die erfahrenen Teamer schon für euch vorbereitet.

„DSJ-Shop“

Gerade erst angereist und schon ist wieder Siegerehrung? Die DEM vergeht manchmal wie im Flug und umso schöner ist es doch, wenn man ein Andenken mit nach Hause nehmen kann. Im DSJ-Shop gibt es unter anderem T-Shirts, Tassen, Plüsch-Chessys, Magnete, Buttons und vieles mehr. Auf der Suche nach eurer persönlichen Erinnerung helfen euch Michael und Karl Juhnke sowie Dagmar Schumacher gerne weiter.

Der DEM-Infopoint

Für alle Fragen und Unklarheiten zur DEM findet man Rat und Hilfe am Infopoint, der sich im letzten Jahr bereits bewährt hat. Bei Thomas Kubo kann man sich auch zu allen Veranstaltungen anmelden und erhält die Besucherkarten für die Turniersäle.

Solltet ihr in den nächsten Tagen also Fragen, Anregungen, Probleme oder Lob für die Organisation haben, dann wendet euch doch einfach an das jeweilige Team.

Essen? Nicht ohne Armbändchen ...

Bei der Anreise habt ihr unter anderem ein Armbändchen erhalten, dies ist wichtig beim Essen. Das Hotelpersonal kontrolliert am Eingang zum Speisesaal eure Bändchen.



Kika - Kinder können's auch!

„Kinder können's auch!“ – das Turnier für Kinder bis zum Alter von neun Jahren findet im Rahmen der DEM dieses Jahr bereits zum elften Mal statt. Für die Partien stehen 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie zur Verfügung, in denen sich die kleinen Schachspieler am Brett messen. Leistungsdruck gibt es aber keinen, denn Schach soll in erster Linie Spaß machen. Und natürlich geht am Ende keiner leer aus, jeder erhält einen kleinen Sachpreis und eine Urkunde als Erinnerung.



Als Ausgleich zum Schachspielen hat das erfahrene Kika-Team viele Spiele, Bastelaktionen und Ausflüge mit der Familie vorbereitet. In diesem Jahr werden beim Kika-Turnier viele wuselige Minions zu bestaunen sein. Entsprechende Kostüme sind schon vorbereitet, kind- und mottogerechte Ideen für das Rahmenprogramm längst ausgearbeitet. Die kleinen Minions sowie das Kika-Team freuen sich auf Besuch im RAUM KR1 - kommt doch mal vorbei!

Zeitplan Kika

Tag	Kika
Samstag, 03.06.	Anreise und Anmeldung bis 15:00 Uhr Begrüßung 16:15 Uhr, 1. Runde (16:30 Uhr) Kennenlernspiele 17:15 Uhr Nach dem Abendessen: ab 19:30 Uhr offizielle Eröffnungsfeier für alle
Sonntag, 04.06.	2.+ 3.+ 4. Runde (9:00 Uhr + 10:30 Uhr + 14:00 Uhr) Freizeitprogramm 15:30 Uhr Überraschungsabend 19:00 Uhr
Montag, 05.06.	5.+ 6.+ 7. Runde (9:00 Uhr + 10:30 Uhr + 13:30 Uhr) Siegerehrung 15:00 Uhr Abreise ab 15:30 Uhr

Bist Du regelfit?

Du bist gut in Willingen angekommen, hast dich schon ein bisschen umgeschaut und beginnst dich nun langsam auf die Runde morgen einzustellen? Plötzlich fällt dir auf, dass du dir nicht ganz sicher bist, wie man korrekt Remis anbietet? Kein Problem - um dich vor dem Turnierstart noch mal richtig regelfit zu machen, bieten wir um 17:30 Uhr eine Regelkunde im KR4 (hinter der Hotelrezeption) an, bei der du all deine Fragen stellen kannst. Gedacht ist diese Veranstaltung vor allem für Spieler ab U14, da wir ab diesem Alter davon ausgehen, dass ihr in Regelfragen sicher seid. Aber auch allen anderen Teilnehmern steht diese Infoveranstaltung offen. Komm also bitte zur Regelkunde! Es wäre doch schade, wenn du ein Remis nicht zugesprochen bekommst, weil du falsch reklamiert hast.

Schon Hunger? - Verpflegungsmarken beim Infostand

Falls du gerade in der Schlange vor der Anmeldung stehst, nach langer Anreise und mit leerem Magen, und dich fragst, wie du jetzt an was zu futtern kommst – dann seien dir die Verpflegungsmarken des Hotels ans Herz (oder den Bauch) gelegt. Für Gäste, die extern oder ohne Vollverpflegung untergebracht sind, bietet das Hotel Essensmarken an. Für jeweils fünfzehn Euro (Mittag- oder Abendessen) kannst du für einzelne Tage Zugang zum Buffet bekommen. Zu kaufen gibts die Marken beim DSJ-Infostand, am Anreisetag jedoch bei der Anmeldung.



Bello!

Sae... dul... hana... BANANA!

Na, sind eure Kenntnisse in Banana-Language etwa ein bisschen eingerostet? Keine Sorge! – Unsere hochqualifizierten Minionologen Alia, Chiara, Daniela, Katrin, Lyuba und Philipp stehen euch zur Seite, solltet ihr Kevin und Co. Über den Weg laufen.

Keine Sorge, es gibt selbstverständlich nicht nur trockenen Sprachunterricht. Kommt mit ins Willinger Bergwerk und erforscht, ob es den Minions vielleicht als Unterschlupf dient, findet auf der Sommerrodelbahn heraus, wie sich ein Minion auf dem Weg in Grus geheimes Labor fühlt! Nur in der Glasbläserei benehmt ihr euch besser nicht wie der sprichwörtliche Elefant Minion im Porzellanladen...

Natürlich könnt ihr euch auch dieses Jahr wieder in unserer Freizeithalle beim Kickern, Badminton- oder Tischtennispielen auspowern. Passt nur auf, dass ihr nicht auf den Bananenschalen ausrutscht... Auch der allseits beliebte Fußballkäfig steht euch wieder zur Verfügung... also... wenn er nicht grade als Gefängnis

Schutzkonzept „Prävention sexueller Gewalt“ auf der DEM 2017

Liebe Jugendliche, Liebe Eltern, Liebe Betreuer,

der Schutz vor sexueller Gewalt liegt uns, dem Vorstand der Deutschen Schachjugend und der Gesamtleitung der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft, sehr am Herzen. Aus diesem Grund haben wir bereits im letzten Jahr den Ehrenkodex eingeführt, den jeder DSJ Teamer und jeder Landesbetreuer unterschreibt und sich damit zur Beachtung der Regeln mit dem Umgang von Jugendlichen verpflichtet. Ebenso werden wir alle immer ein Auge auf den Umgang mit unseren Jugendlichen werfen, um im Notfall vorbeugend tätig werden zu können.

Dennoch ist es nicht ausgeschlossen, dass es zu Fällen kommt, in denen der Jugendliche einen für ihn anonymen Ansprechpartner wünscht. Ob per Mail, telefonisch oder auch in einem einzelnen Gespräch. Diese Möglichkeit möchten wir bieten und versprechen hierbei die Vertraulichkeit absolut zu wahren.

Aus dem Team der Deutschen Schachjugend haben wir hierzu zwei Mitglieder benannt. Dies ist zum Einen mit Eric Tietz ein Arzt und zum Anderen mit Hanna Marie Klek eine Psychologiestudentin.

für durchgedrehte lila Monsterminions herhalten muss.

Sport ist eher nicht so euer Ding? Auch gut! Massen an Spielen aller Art warten nur darauf mal wieder aus ihren Kisten gelassen zu werden. Ihr braucht nur euren Spielerausweis, um sie auszuleihen. Außerdem könnt ihr eure eigene Minionarmee basteln oder zeigen, ob ihr gesangstechnisch mit den Minions mithalten könnt.

Es ist also sicher für jeden was dabei. Also schaut bei uns rein, wann immer ihr euch denkt: „Me want baboy!“

Poopaye und bis bald, euer Freizeitteam



Sollte es zu Zwischenfällen kommen oder ein(e) Jugendliche(r) aus anderen Gründen einen Ansprechpartner benötigen, gibt es folgende Kontaktmöglichkeiten:

Eric Tietz: 0178/1449493

Hanna Marie Klek: 0175/6459858

Emailadresse:
sexualisierte-gewalt@dem2017.de

Chessy Interview

Chessy, können wir dich mal stören, oder geht es gerade nicht?

Klar doch, was wollt ihr wissen?

Du wirkst relaxt, alles im Griff?

Ist ja nicht meine erste Meisterschaft.



Naja, im Vorfeld gab es doch viel Unruhe, Vertrag mit dem Hotel, Mehrjahresvertrag, DSB wollte nicht mitziehen und so.

Sturm im Wasserglas sag ich nur. Gab zwar Bedenken von den sogenannten Bedenkenträgern, aber die eindeutige demokratische Mehrheit der Länder war doch ausschlaggebend, wenn die Schachjugenden nach Willingen wollen, warum soll man sich dagegen stellen?



Also Willingen ist fest für die nächsten Jahre?

Ja, bis 2020 sind wir in Willingen. Und die Meldezahlen sagen doch, die Teilnehmer wollen es. Rund 160 Jugendliche im U25 A Turnier.

Es gab auch das Gerücht, der Deutsche Schachbund verlegt seine Deutsche Meisterschaft auch in die Jugendmeisterschaft nach Willingen.

Das war kein Gerücht. Wir haben es dem DSB angeboten. Wir haben gesagt, wir bieten euch eine perfekte Veranstaltung mit großer Aufmerksamkeit, davon könnt ihr profitieren.



Aber die DEM des DSB ist nicht hier in Willingen.

Nein der DSB hat sich erstmal dagegen ausgesprochen, sie findet jetzt in Apolda statt. Wird dort bestimmt eine schöne Meisterschaft. Wie gesagt, von uns aus ist es ein Angebot. Mehr nicht.



Zurück jetzt zur DEM 2017. Was gibt es Neues?

Dass wir wieder einmal den internationalen Jugendaustausch in die DEM eingebaut haben. Wir freuen uns auf 10 russische Schachspieler von der RSSU Uni Moskau. Das ist eine echte Bereicherung.

Wie kam das?

Die DSJ war von der Uni Anfang 2016 nach Moskau eingeladen worden und wir durften dort am Moskau Open teilnehmen. Dies ist jetzt die Rückeinladung.

Willingen – Moskau? Geht das?

Warum nicht. Historisch und von der Stadt her haben wir nicht das gleiche zu bieten. Aber es kommt ja darauf an, dass Jugendliche zweier Länder sich treffen und gemeinsam ihre Sportart ausüben. Das bieten wir. Wir freuen uns auf unsere russischen Gäste.

Und was sonst noch?

Es muss nicht immer was Neues geben. Die DEM spricht für sich. Sie ist das Ereignis. Und es wird wieder eine tolle Woche in Willingen, glaubt es mir! Alle Teams sind bestens vorbereitet und bester Laune.

Chessy, die gute Laune haben wir auch und auch wir glauben an das Gelingen der DEM und danken dir für die Vorbereitung und Planung.

Deutsche Schachjugend 

Deutsche Schachjugend? Gefällt mir!

Über 1.800 Fans können nicht irren! Die Facebook-Seite der Deutschen Schachjugend bekommt immer mehr Zulauf und die Gründe dafür liegen auf der Hand: Dort bekommt ihr die neusten Infos zu unseren Turnieren, viele Linktipps und zur Deutschen Meisterschaft werdet ihr auch einige Fotos exklusiv auf Facebook finden. Schreibt uns eure Fragen oder Anregungen, vor allem während der DEM könnt ihr fast nicht schneller an Infos kommen. Klingt gut? Dann werdet doch auch Fans!



Die Deutsche Schachjugend ist auch auf Twitter vertreten, wo man seine Botschaften in maximal 140 Zeichen mit seinen Abonnetten (sog. Follower) teilen kann. Klar, eine ganze Schachpartie kann man da nicht reinpacken, dafür aber viele andere interessante Sachen. Unsere Schiedsrichter berichten auch in diesem Jahr wieder live aus dem Spielsaal von den Partien. Und was passiert eigentlich im Freizeitbereich und bei den Herrschern der Züge im Bulletinteam? Erfahrt alles Wichtige rund um die DEM - aktuell und auf den Punkt gebracht!



Impressionen vom Aufbauatag

NADA

Auch in diesem Jahr wird es in den Altersklassen U18 und U18w wieder jeweils drei Dopingkontrollen geben. Dazu werden Kontrolleure der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA) die DEM besuchen. Es ist vorher nicht bekannt, an welchem Tag die Kontrollen durchgeführt werden. Auch die zu testenden Spielerinnen und Spieler werden erst am Tag der Kontrolle ausgelost. Für die betroffenen Altersklassen findet dazu heute um 18:00 Uhr eine verpflichtende Infoveranstaltung im Raum KR3 statt, bei der Fragen und Probleme rund um das Thema Dopingkontrollen geklärt werden.



„Alles geben, nichts nehmen!“ bedeutet für uns, mit gutem Beispiel voran zu gehen.

Außerdem könnt ihr die Anti-Doping-Broschüre der DSJ zu Rate ziehen, die alle wichtigen Informationen enthält. Dort könnt ihr unter anderem die verbotenen Substanzen nachlesen, welche Gefahren im Alltag drohen und wie eine Dopingkontrolle überhaupt abläuft. Die Broschüre und weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage www.deutsche-schachjugend.de unter dem Reiter Sport > Anti-Doping. Als Ansprechpartner vor Ort steht euch unser Anti-Doping-Referent Eric Tietz (anti-doping@deutsche-schachjugend.de / 01781449493) zur Verfügung.

Am Sonntag ab 9 Uhr informiert euch die NADA sogar höchstpersönlich während des ganzen Tages an einem eigenen Stand zu den Gefahren des Dopings. Ihr findet den Stand im Vorraum des Freizeitbüros. Unter dem Motto „Alles geben, nichts nehmen“ beteiligt sich die Deutsche Schachjugend dieses Jahr außerdem an einer Aktion der NADA für saubere Leistung im Sport. Dazu möchten wir gerne von allen U18 und U18w-Spielern Fotos machen und bitten euch um euer persönliches Statement zu diesem Motto. Wir werden jeden Tag einige eurer Fotos samt Statement hier in der „yellow press“ veröffentlichen. Unter allen Teilnehmern verlosen wir tolle Preise.

Fairplay geht vor!

Unter dem Motto „Sei fair! Spiel fair!“ hat die Deutsche Schachjugend im Jahr 2014 dem Betrug im Schach den Kampf angesagt. Fair zu sein ist der beste Weg, um Betrug vorzubeugen, deshalb erklärt Chessy Euch hier einige Regeln und Tipps, was gutes Fairplay ausmacht.

- 1) Für mich steht bei meinem Handeln Fairplay an erster Stelle.
- 2) Ich halte mich an die Turnierregeln der DSJ.
- 3) Ich achte meinen Gegner.
- 4) Ich trage dazu bei, dass eine sportlich ausgekämpfte Partie gespielt wird.
- 5) Ich bin Teil der Deutschen Jugendmeisterschaft und verhalte mich gegenüber den anderen Teilnehmern rücksichtsvoll.
- 6) Ich akzeptiere, dass zu einer Jugendmeisterschaft Alkohol, Drogen und Dopingmittel nicht gehören.
- 7) Ich halte mich an die Nachruhe-Regeln der Deutschen Schachjugend (Ausschreibung der DEM).
- 8) Ich repräsentiere das deutsche Jugendschach und benehme mich als Gast gegenüber Magdeburg und der Hotelanlage entsprechend.
- 9) Ich bin als Zuschauer und Betreuer darüber hinaus den Spielern ein Vorbild.

Wieder soll das bereits bekannte Kartensystem dabei helfen, faires Verhalten zu fördern. Gelbe und rote Karten können grundsätzlich auch an mitreisende Betreuer, Trainer, Eltern etc. vergeben werden. Grüne Karten bekommen in der Regel jedoch nur Teilnehmer, da bei Erwachsenen ein vorbildliches Verhalten vorausgesetzt wird.

Nähere Informationen zu den Kriterien der Kartenvergabe kann Euch Euer Delegationsleiter geben.



fair play






Zwei kleine Schachanfänger führten malerweit. Kurzreis wie abgesprochen, sie flogen gleich zu zweit.



Zehn kleine Schachanfänger reichten sich die Hand, einer hat den Pocket-Fritz, er wurde schnell erkannt.



Neun kleine Schachanfänger spielten mit Bedacht, bei einem spielt der Vater mehr, da waren's nur noch acht.



Drei kleine Schachanfänger machten einen Zug, einer macht gleich zweimal einen, ich glaub das war nicht klug.



Ein neuer Schachanfänger spielte simultan, er kämpfte hart, blieb dabei fair und siehe, er gewann!

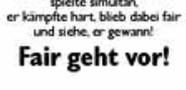
Fair geht vor!



Acht kleine Schachanfänger kämpften um zu siegen, einer quatschte ständig rum, da waren's nur noch sieben.



Vier kleine Schachanfänger schrieben fleißig mit, einer machte Striche nur, jetzt spielen sie zu dritt.



Sechs kleine Schachanfänger spielten mit der Uhr, einer drischt wie wild drauf ein, den Schis wundert's nur.



Sieben kleine Schachanfänger hatten ihren Kodex, doch einer kauft Partien ein, da waren's nur noch sechs.



Fünf kleine Schachanfänger spielten ein Turnier, einer schaut ins Buch dabei, da waren's nur noch vier.



Deutsche Schachjugend
www.deutsche-schachjugend.de

Liebe Eltern und Betreuer auch Sie können Ihren Teil zum Fairplay beitragen, hier gibt es einige Hinweise für Eltern und Betreuer:

- Die Meisterschaft wird von den Kindern und Jugendlichen gespielt.
- Jedes Kind gibt von sich aus sein Bestes.
- Wenn einer gewinnt, dann verliert leider auch einer.
- Schach lebt von Fehlern. Und keiner macht diese extra.
- Daher braucht der Verlierer Trost und Unterstützung statt Vorwürfe.
- Unterstützung bedeutet nicht dauerhafte Kontrolle.
- Während der Partie mal vorbeischaun ist okay.
- Dauerhaftes Verweilen am Brett stört oft und verunsichert.
- Kinder fühlen sich schnell unter Druck gesetzt.
- Zeigen Sie Vertrauen in die Leistung Ihrer Kinder!
- Respektieren Sie die Leistung des Gegners!
- Und gratulieren Sie auch mal dem Papa oder der Mama des siegreichen Gegners Ihres Kindes!

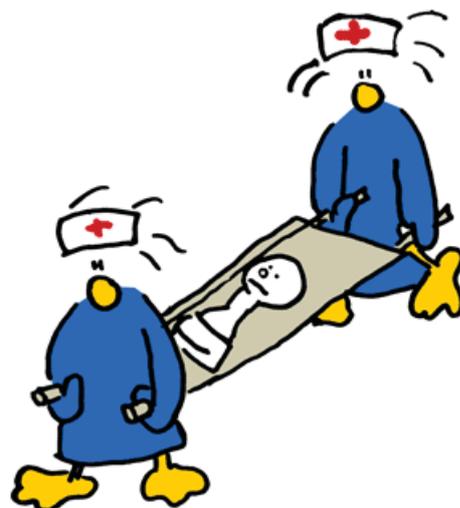
Emergency

Wichtiges im Notfall

Ihr bekommt während der DEM Hals- oder Bauchschmerzen? Das wünschen wir natürlich keinem, aber für den Fall der Fälle haben wir euch eine Liste mit Ärzten im näheren Umkreis zusammengestellt, die Ihr bei Bedarf aufsuchen könnt.

Als ärztlichen Ansprechpartner für dringende Fälle könnt ihr euch gern an unseren frisch gebackenen Arzt Eric Tietz wenden.

Ihr erreicht ihn unter: 0178 / 1449493



Ärzteliste

Fachrichtung	Name	Anschrift	Kontakt
Polizei / Notruf			110
Feuerwehr / Rettungsdienst			112
Notfallrufnummer Willingen (außer bei schwerwiegenden Erkrankungen)			116 117
Krankenhaus	Städt. Krankenhaus Maria-Hilf Brilon	Am Schönschede 1 59929 Brilon	0 29 61 / 780 1370
Krankenhaus	Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach	Enser Str. 19 34497 Korbach	05631 / 569-0
Krankenhaus	St. Franziskus-Hospital Winterberg	Franziskusstrasse 2 59955 Winterberg	02981 / 802-0
HNO-Notfalldienst			0180 / 50 44 100
Allgemeinmediziner	Gemeinschaftspraxis Willingen Dr. med Dirk Bender Dr. Bodo Flake Karlheinz Woywod	Neuer Weg 7 34508 Willingen	05632 / 6576 05632 / 69999 05632 / 69224



Erste-Hilfe:

Herz-Lungen Wiederbelebung

...weil man nie weiß, wann man es braucht.

Erkennen:

Keine Reaktion einer bewusstlosen Person auf Ansprache oder Anfassen, es bestehen Zweifel, dass Atmung vorhanden ist.

Maßnahmen:

Keine Zeit verstreichen lassen. Notruf absetzen. Dann Herz-Lungen Wiederbelebung: 30 x Herzdruckmassage und 2 x Atemspende im Wechsel bis der Notarzt eintrifft.



Die amtierenden Deutschen Meister



U10w

Svenja Butenandt
TV Tegernsee / BAY
DWZ: 1573 ELO: 1473
Dieses Jahr: U12w (Setzliste 5)



U10

Bao Anh Le Bui
SV Mattnetz Berlin / BER
DWZ: 1754 ELO: 1748
Dieses Jahr: U12 (Setzliste 16)



U12w

Vitalia Khamenya
SK Gräfeling / BAY
DWZ: 1792 ELO: 1814
Dieses Jahr: U14w (Setzliste 3)



U12

Ruben Gideon Köllner
SG Bochum / NRW
DWZ: 2117 ELO: 2104
Dieses Jahr: U14 (Setzliste 3)



U14w

Jana Schneider
Spvgg Stetten / BAY
DWZ: 2191 ELO: 2270
Dieses Jahr: U18 (Setzliste 12)



U14

Luis Engel
Hamburger SK / HAM
DWZ: 2304 ELO: 2362
Dieses Jahr: U16 (Setzliste 4)



U16w

Katrin Leser
SV Weingarten / WÜR
DWZ: 1870 ELO: 1912
Dieses Jahr: U18w (Setzliste 6)



U16

Konstantin Urban
SK Heidenau / SAC
DWZ: 2313 ELO: 2377
Dieses Jahr: U18 (Setzliste 3)



U18w

Jana Böhm
SK Lehrte / NDS
DWZ: 1984 ELO: 1970
Dieses Jahr leider nicht dabei



U18

Denis Gretz
FC Bayern München / BAY
DWZ: 2264 ELO: 2306
Dieses Jahr leider nicht dabei



ODJM A

Xianliang Xu
SG Porz / NRW
DWZ: 2375 ELO: 2376
Dieses Jahr leider nicht dabei



ODJM B

Marvin Müller
Hamburger SK / HAM
DWZ: 1440 ELO: 1573
Dieses Jahr leider nicht dabei

